



**Kantonsschule
Rychenberg**

Newsletter zum Schulstart am 19. Oktober 2020

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern

Wir hoffen, Sie haben bei guter Gesundheit ein paar erholsame und schöne Herbsttage geniessen können.

Auf Beginn des neuen Quartals gelangen wir mit einer Anzahl wichtiger Mitteilungen an Sie.

Wir wünschen allen einen guten Start und grüssen Sie herzlich

Christian Sommer, Ursula Schifferle, Ulrich Schlaginhaufen, Felix Ziegler

Mitteilungen im Zusammenhang mit COVID-19

An den Mittelschulen im Kanton Zürich sind bisher relativ wenige Corona-Fälle aufgetreten und die Zahlen blieben bis zu den Herbstferien auf tiefem Niveau konstant. Die seit den Sommerferien kontinuierlich an die aktuelle Situation angepassten Schutzkonzepte funktionieren also und der Schulbetrieb kann auch nach den Herbstferien weiterhin mit Präsenzunterricht stattfinden. Dem Einhalten der Hygienevorschriften und der Schutzmassnahmen ist jedoch grösste Aufmerksamkeit zu schenken. Erklärtes Ziel der Bildungsdirektion ist es, einen zweiten Lockdown und Fernunterricht wenn immer möglich zu vermeiden.

Dieses Ziel kann jedoch nur erreicht werden, wenn alle Schulseitigen den Schutzmassnahmen grösste Beachtung schenken: Händewaschen resp. -desinfizieren, Maske tragen, Abstand halten, vorgeschriebene Laufrichtungen einhalten. Danke für die Unterstützung!

Im Kanton Zürich steigen leider wie in der ganzen Schweiz die Infektionszahlen momentan stark an. Um diesem Umstand Rechnung zu tragen und in Übereinstimmung mit den neuen Vorgaben des Regierungsrats, gelten auf der Sekundarstufe II die folgendermassen angepassten Massnahmen:





Maskentragpflicht

Die Maskentragpflicht gilt neu auf dem ganzen Schulareal, immer wenn sich Personen frei bewegen. Sie gilt ab dem 19. Oktober 2020 bis 31. Dezember 2020. Je nach Veränderung der epidemiologischen Lage kann die Bildungsdirektion die Massnahme verlängern oder aufheben.

Die Regelungen zum Tragen von Masken im Unterricht bleiben unverändert, das heisst, sofern eine feste und registrierte Sitzordnung mit grösstmöglichem Abstand eingehalten wird (für die 1.-3. Klassen gilt die Abstandsregel nicht), muss am Platz keine Maske getragen werden. In Situationen, in denen Personen nicht an ihren Plätzen sitzen und die mit gegenseitiger Nähe verbunden sind, müssen Masken getragen oder andere Schutzmassnahmen wie beispielsweise Plexiglaswände angebracht werden. Dies gilt nicht nur für den Unterricht, sondern insbesondere auch für Team- und Aufenthaltsräume von Lehrpersonen und Mitarbeitenden.

Neu gilt auch in Sportanlagen und (soweit möglich) in den Garderoben eine Maskentragpflicht, wobei bei der unmittelbaren sportlichen Aktivität die Masken ausgezogen werden können.

Feste Sitzordnung und klassendurchmischte Fächer und Kurse

In Lektionen, in denen Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Klassen zusammenkommen, gilt ein strengeres Schutzkonzept: Wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, muss eine durchgängige Maskenpflicht in den betreffenden Lektionen angeordnet werden.

Generell gilt: Die festgehaltene Sitzordnung muss stets eingehalten werden, da sie dem Contact-Tracing im Bedarfsfall zur Verfügung gestellt werden muss.

Richtiges Lüften in der Heizperiode

Regelmässiges Lüften (Stoss- und Querlüften) kann das Risiko einer Infektion mit Covid-19 deutlich reduzieren. In der kalten Jahreszeit ist es (aus gesundheitlichen und energetischen Gründen) jedoch nicht möglich, die Fenster stets offen zu halten. Während des Unterrichts sind nach Möglichkeit und Situation kurze Lüfte-Phasen sinnvoll, dazwischen sollen die Fenster geschlossen werden; die Räume werden sonst ausgekühlt und Schülerinnen und Schüler, die an den Fenstern sitzen, sind besonders von Kälte betroffen. Alle Zimmer müssen jedoch jede Pause während der ganzen Dauer der Pause gelüftet werden.

Die Schulleitung empfiehlt allen Schulsehörden dringend, sich warm zu kleiden und eine Jacke / einen Pullover in Reserve zu halten.





Krankheit und Erkennen von Covid-19-Symptomen

Wer sich krank fühlt, Fieber hat und die üblichen möglichen Covid-19-Symptome zeigt, bleibt am Morgen zu Hause und nimmt mit der Hausärztin / dem Hausarzt telefonischen Kontakt auf. Eine telefonische Meldung ans Sekretariat (Tel. 052 244 04 04) wird erwartet.

Treten im Unterricht Symptome auf, ist es für die Lehrpersonen und die Schule nicht einfach zu entscheiden, wann Jugendliche nach Hause geschickt werden müssen.

Ab Montag, 19.10.2020 können Schülerinnen und Schüler, die während des Unterrichts Symptome entwickeln, etwa immer wieder heftig husten oder stark erkältet sind, von Lehrpersonen täglich zwischen 08:30 Uhr und 11:30 Uhr in die Villa Tössertobel ins Zimmer T6 geschickt werden. Die Schulleitung ist mit CareWin24, einer Spitex-Anbieterin, einen Vertrag eingegangen, wonach eine medizinisch ausgebildete Fachperson in der bezeichneten Zeit die Symptome von solchen Schülerinnen und Schülern anhand einer Kriterienliste und einer Infrarot-Temperaturmessung beurteilt und entscheidet, ob ein Verbleib im Unterricht möglich ist oder ob eine Schülerin / ein Schüler nach Hause geschickt werden muss, von wo aus sie / er telefonisch ärztlichen Rat einholt und abklärt, ob eine Covid-19-Testung angezeigt ist. Dadurch fällt die Einschätzung einheitlicher und präziser aus und belastet den Unterricht nicht zusätzlich. Der Datenschutz ist gewährleistet, sämtliche Unterlagen werden nach 14 Tagen vernichtet.

Verpflegung

Weiterhin können Essen und Getränke in den dafür vorgesehenen Räumlichkeiten eingenommen werden. Das Einnehmen von Mahlzeiten in den Unterrichtszimmern über Mittag ist den Schülerinnen und Schülern gestattet, es dürfen jedoch keine Tablettts und Geschirr aus der Mensa in die Zimmer mitgenommen werden. Um zusätzlichen witterungsgeschützten Raum für die Verpflegung anbieten zu können, hat die Schulleitung vor dem Foyer der Mensa ein Zelt mit rund 30 Essplätzen aufstellen lassen. Es ist für diejenigen Gäste vorgesehen, denen der untere Bereich der Mensa zugedacht ist, die Unterstufenklassen sind gemäss der Ausschilderung weiterhin angehalten, sich in der oberen Mensa zu verpflegen.

Veranstaltungen

Die Schulleitung wird zeitnah über die Durchführung verschiedener geplanter Veranstaltungen entscheiden und wieder informieren.

Schutzkonzept

Die auf der Homepage einsehbaren Schutzkonzepte werden ab Montag, 19.10.2020 aktualisiert.

